

Bericht der internen Bezirkswettkämpfe

Es ist mir eine besondere Freude Ihnen von der Wettkampfsaison 2012/2013 zu erzählen. Ich habe das erste Jahr als Wettkampfbeauftragter genossen. Mein Vorgänger ist leider aus beruflichen Gründen weggezogen, doch nahm er sich die Zeit mir den Ablauf seiner Arbeit als Wettkampfbeauftragter ausführlich zu schildern und Einblicke in seine über Jahre hinweg angesammelten Erfahrungen zu berichten. Dafür bin ich ihm sehr dankbar.

Die Wettkampfsaison begann wie immer schon Ende Mai, wo alle Wunschbäder und -Termine für die kommende Saison festgelegt wurden. Man muss wissen, dass unsere Wettkämpfe sich über drei Termine erstrecken. Die ersten zwei Termine finden zu normalen DLRG-Trainingszeiten abends statt und der dritte an einem Samstagnachmittag mit anschließender Siegerehrungsfeier.

Aber leider haben wir ein paar Wochen vor unserem ersten Wettkampftermin im Oktober erfahren, dass alle Frankfurter Schwimmbäder an diesem Tag geschlossen sind. So blieb uns nur die Möglichkeit auf das Wiesenbad in Eschborn auszuweichen. Der Novembertermin fand wie geplant in Hallenbad Höchst statt, obwohl von der OG Höchst leider keine Mannschaft angetreten ist. Der letzte Wettkampf fand wie jedes Jahr in Eschborn statt und die anschließende Abschlussfeier in Nieder-Eschbach. Dort gab es für alle 18 angetretenen Mannschaften das wohlverdiente Abendessen. Dieses wurde von der DLRG-Jugend zubereitet, bei der ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken möchte. Sie bereiten nicht nur das Buffet vor, sondern schmücken den Raum, unterhalten das Publikum mit einem kurzweiligen Programm und räumen später auch wieder auf.

Doch vergessen wir nicht die eigentliche Siegerehrung. Erst einmal möchte ich allen 18 Mannschaften aus 5 verschiedenen Ortgruppen für Ihre Leistung gratulieren. Sie sind zusammen über 25 km geschwommen! In allen Klassen konnte sich die Ortgruppe Eschborn erfolgreich durchsetzen, doch muss dazu gesagt werden, dass von dort Schwimmer antreten, welche regelmäßig auf den Hessischen Meisterschaften mitmachen. So ist es umso schöner zu erwähnen, dass in den Klassen Junioren und Herrn/ Mixed die Ortsgruppe Schwalbach – Bad Soden die Silbermedaillen mit nach Hause genommen hat. Ebenso tat es die Ortgruppe Nord-West mit Ihrer Damen-Mannschaft. Souverän erzielte die Herrenmannschaft aus Bergen-Enkheim nach 3-jähriger Wettkampfpause den 3. Platz. Die verbleibenden Bronzemedaillen erzielten die Mannschaften der Ortgruppe Eschborn.

Zum Schluss möchte ich noch mehr Leute mobilisieren an den Wettkämpfen teilzunehmen. Es macht irre viel Spaß, da es bei uns darum geht das Zugehörigkeitsgefühl zu stärken und da wird das Siegen zur Nebensache. Und spätestens bei der Spaßstaffel blieb kein Auge trocken, weil man dieses Jahr 25 Meter im „Bötchen-Schwimm-Stil“ (Rückenlage, Füße voraus) zurückzulegen plus einen Tischtennisball mit den Füßen festzuhalten musste. Das war eine Gaudi!

Ich hoffe den einen oder anderen spätestens zum ersten Wettkampftag wiederzusehen und wünsche allen Lesern des Jahresbuchs ein stressfreies und friedliches Jahr 2013.

Viele Grüße

Tobias Wittmann